



**Sterntaler**  
Kinderbetreuungseinrichtungen  
Altdorf b. Nürnberg + Regensburg

# Auswertung der Mitarbeiterbefragung 2022 / 2023

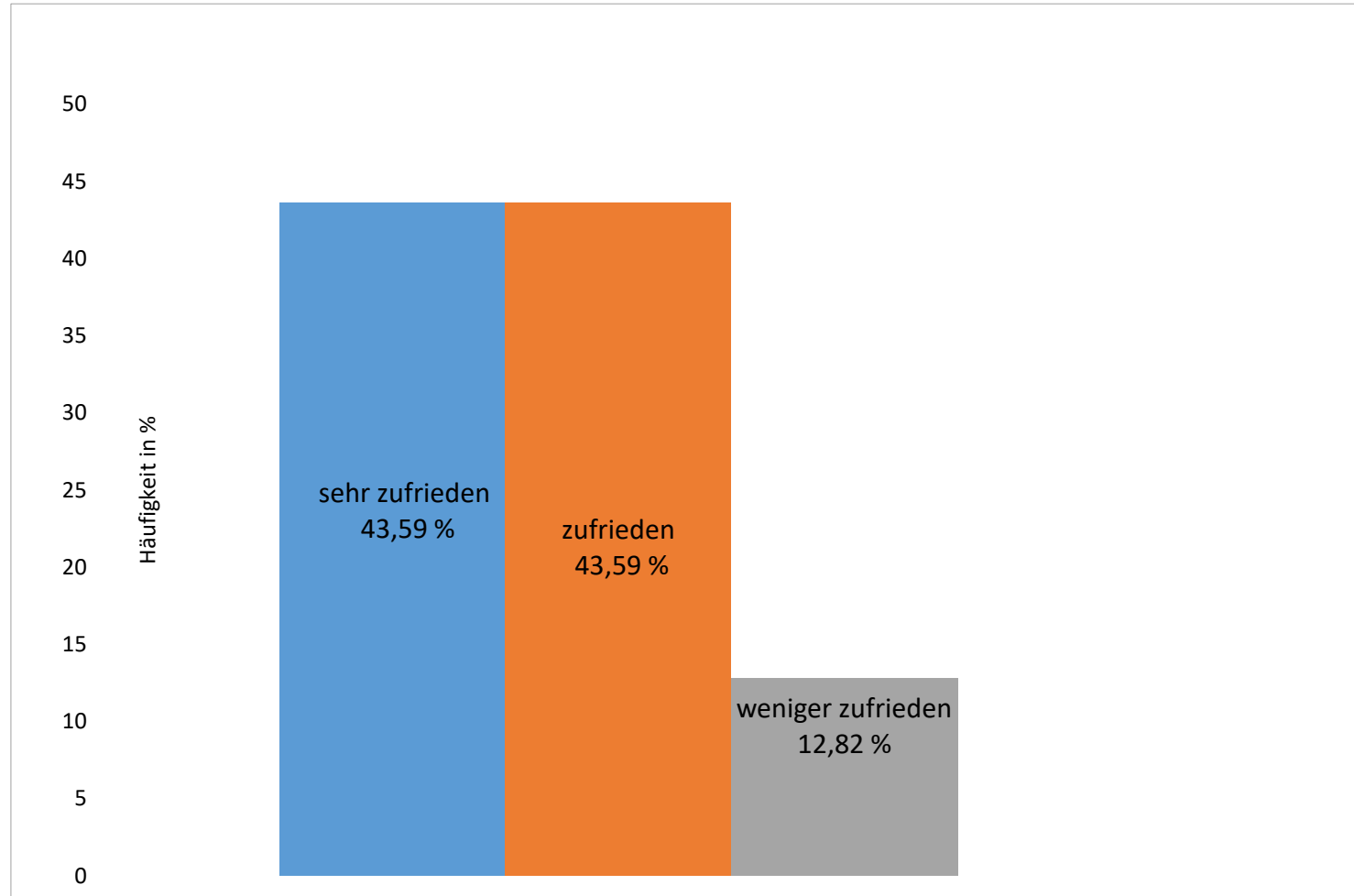
Förderverein Säuglings- und  
Kinderbetreuung e.V.

Berchinger Straße 2

90518 Altdorf

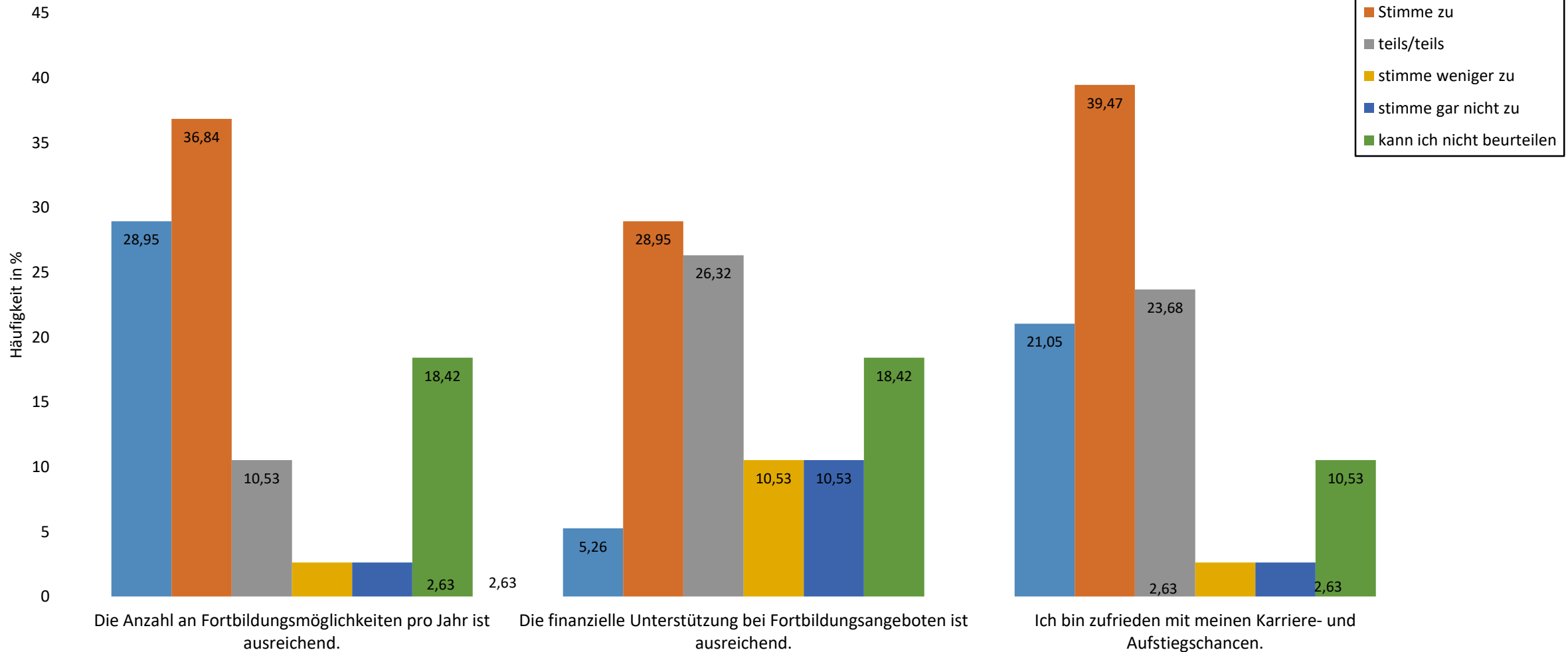
# Öffnungszeiten

## 1. Wie zufrieden bist du mit den aktuellen Öffnungszeiten?



# Weiterentwicklung

## 2. Bitte bewerte folgende Aussagen aus deiner Sicht.



# Weiterentwicklung

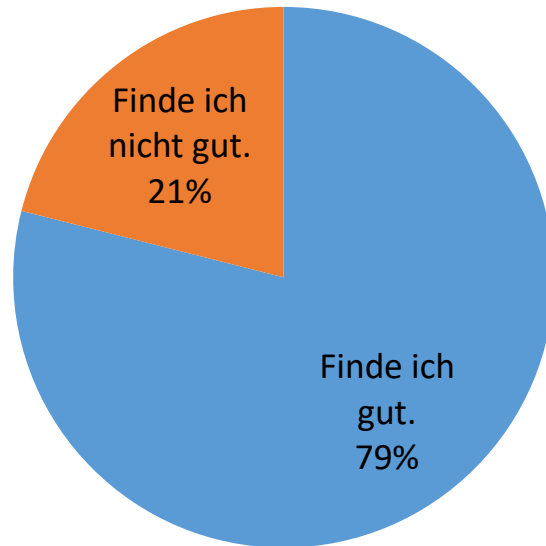


## 3. Hindert dich etwas daran, dich fort- / weiterzubilden?

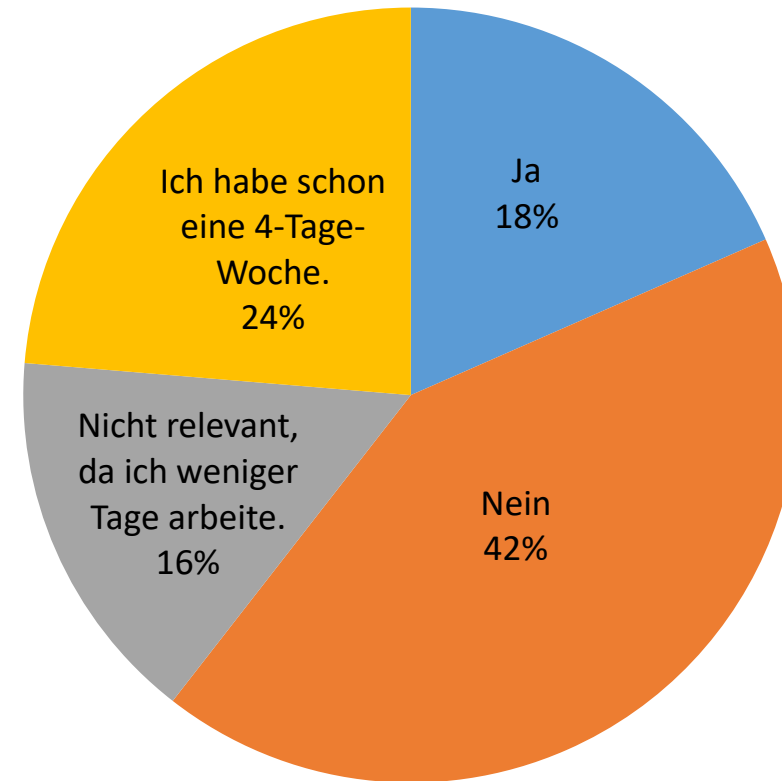
- Aktuell kosten viele Fortbildungen 120 € und aufwärts, hier ist der Zuschuss durch den Träger nicht ausreichend
- Bei Krankheit anderer Mitarbeiter Personalengpass
- In letzter Zeit fast keine passenden Seminare gefunden
- Meinen kranken Mann zu pflegen
- Nein
- Nein, ich arbeite erst seit dem 09. Januar, weswegen ich noch an keiner Fortbildung teilnehmen konnte.
- Nichts
- Personalengpass
- Personalmangel
- Personalmangel - Fortbildungen ständig abgesagt
- Personalsituation, passende Angebote
- Zeitlich begrenzt

# 4-Tage-Woche

**4. Als Arbeitgeber bieten wir zukünftig jedem Mitarbeiter die Möglichkeit einer 4-Tage-Woche an. Wie stehst du zu dem Angebot?**



**5. Hast du persönlich Interesse an einer 4-Tage-Woche?**



# Vorbereitungszeit



## 6. Welche Punkte treffen auf dich zu?

	Anzahl
Ich halte meine wöchentliche Vorbereitungszeit für ausreichend.	17 x
Ich halte meine wöchentliche Vorbereitungszeit für nicht ausreichend.	8 x
Ich schätze die freie Zeiteinteilung (wann und wo ich die Vorbereitungszeit nehme) sehr.	24 x
Mir ist es lieber wenn die Vorbereitungszeit im Dienstplan integriert ist.	1 x
Ich habe keine Vorbereitungszeit.	7x

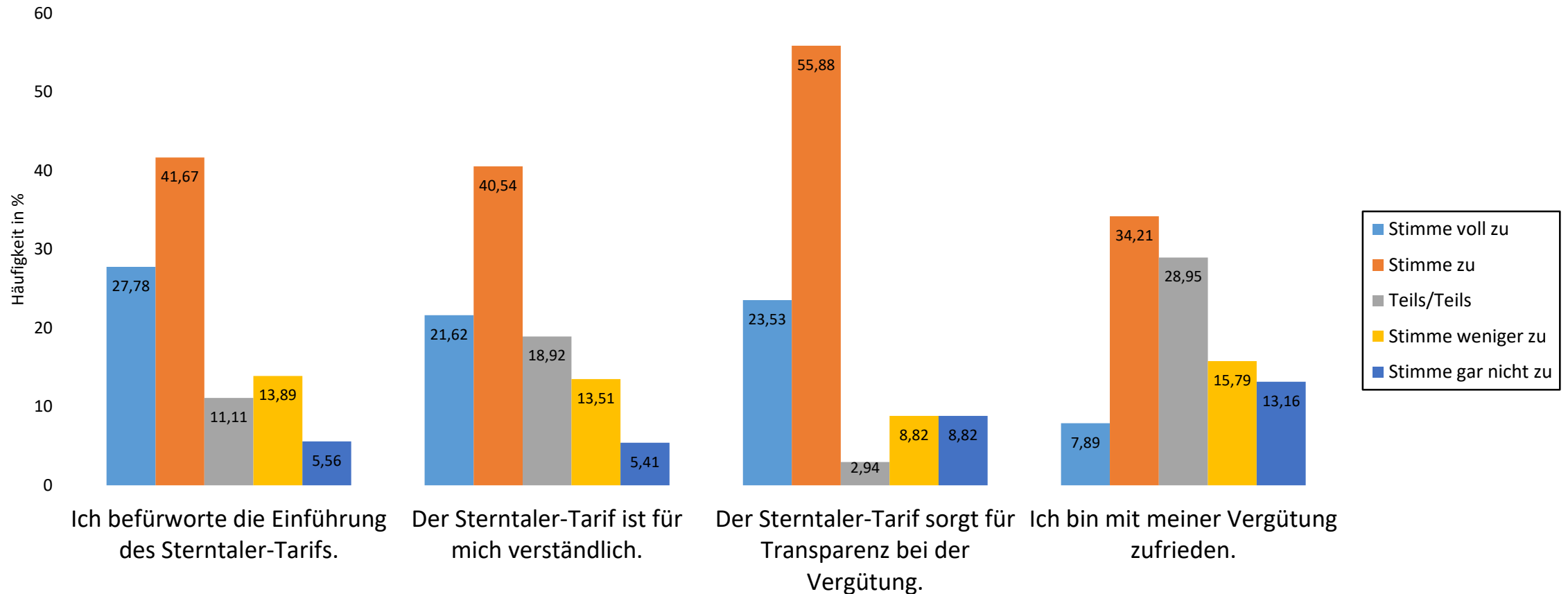
## 7. Wenn du es frei wählen könntest, wie viele Stunden Vorbereitungszeit benötigst du pro Woche?

Angaben der Mitarbeiter	Anzahl
0 – 0,5	1x
1	1x
2-3	4 x
3-4	2 x
4	2 x
5	1 x
mindestens 2	1x

Da ich noch nicht lange hier arbeite kann ich bisher noch nicht genau einschätzen wie viel vorbereitungszeit ich benötige.

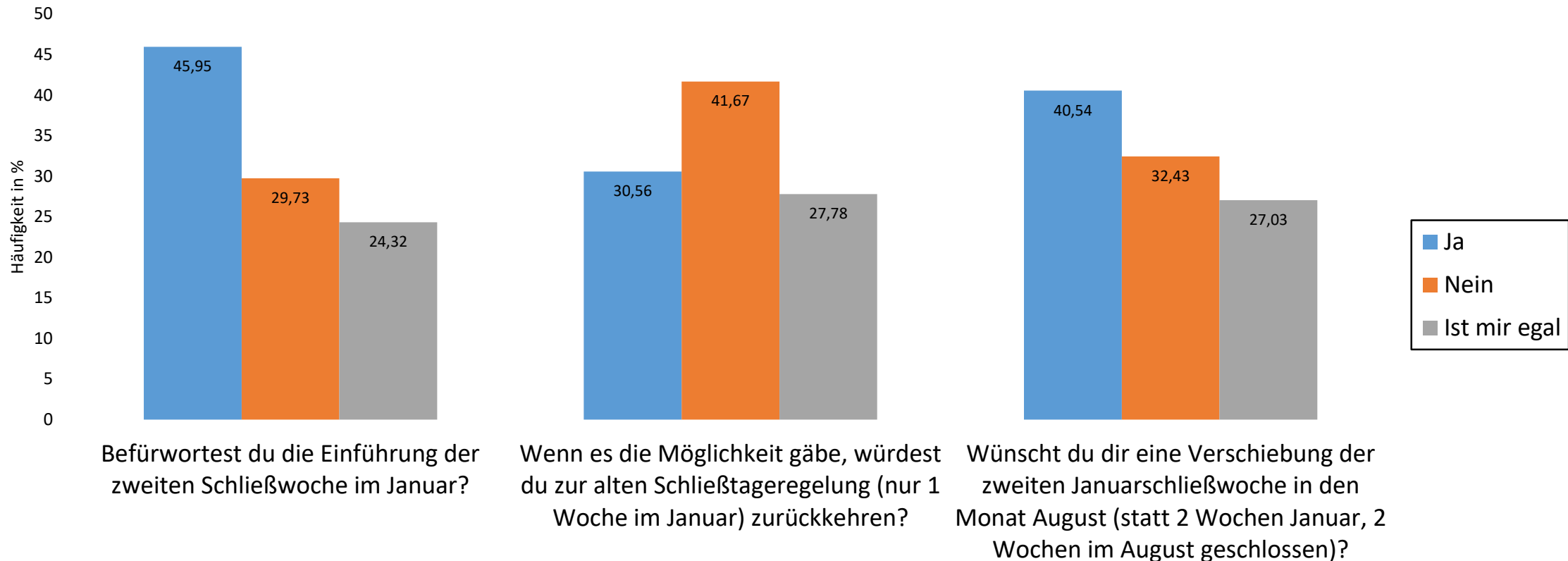
# Sterntaler-Tarif

## 8. Bitte bewerte folgende Aussagen aus deiner Sicht.



# Schließwoche

## 9. Bitte beantworte folgende Fragen aus deiner Sicht.





# Betriebsklima

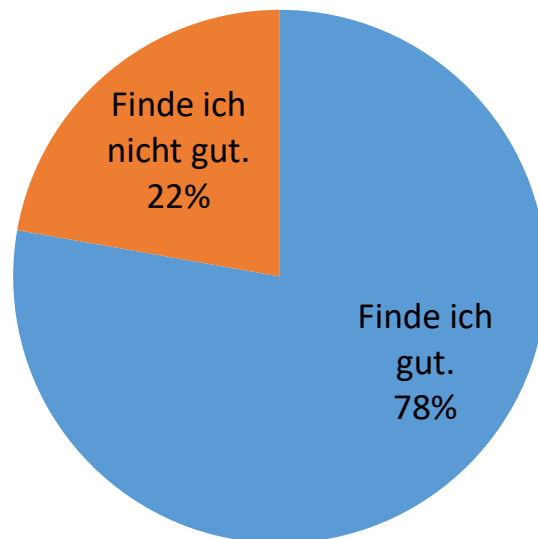


## 10. Wie schätzt du für dich das Betriebsklima ein?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Mittelwert
	Schlecht Unangenehm negativ									Gut Angenehm positiv	
im Team	0x	1x	1x	1x	0x	3x	0x	5x	7x	16x	<b>8.53</b>
allgemein (mit Träger, Partnereinrichtungen)	1x	1x	1x	0x	3x	1x	5x	9x	5x	6x	<b>7.47</b>

# Betriebsklima

**11. Wie stehst du zu dem Angebot, dass jährlich ein Sterntaler-Wochenende stattfindet (Wellness- oder Städtehotel)?**

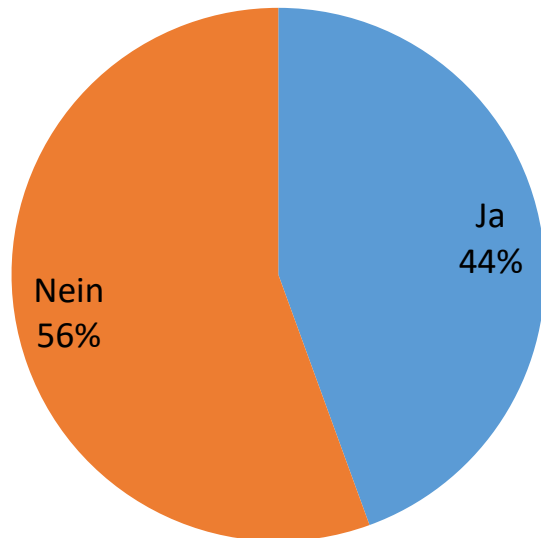


**12. Wie stehst du zu dem Angebot, dass jeder pädagogische Mitarbeiter pro Einrichtungsjahr 2 Stunden einer Teambuildingmaßnahme als Arbeitszeit angerechnet bekommt?**

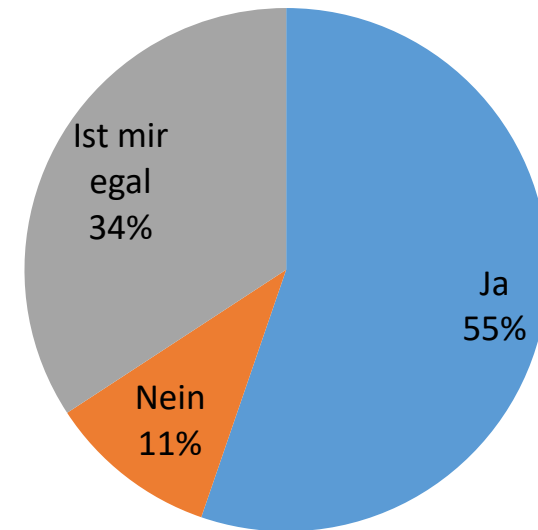


# Betriebsklima

**13. Wünschst du dir, dass das Angebot  
“Sterntaler-Fit” wieder aufgenommen wird?  
(kostenloser Online-Sportkurs nur für Sterntaler-Mitarbeiter mit  
einem Personal Trainer 1-2x pro Woche am Abend)**



**14. Wünschst du dir ein Gremium, das die  
Mitarbeiter vertritt (z.B.  
Mitarbeitersprecher, Mitarbeitervertretung,  
...)?**



# Betriebsklima



## 15. Welche Ideen und Vorschläge hast du für das Betriebsklima und Betriebsveranstaltungen?

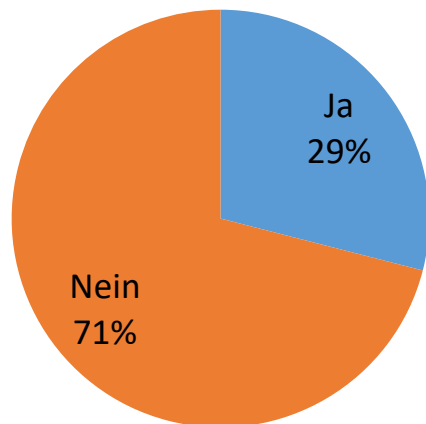
- gemeinsame Weihnachtsfeier oder Essen für alle Mitarbeiter
- Freiwilligkeit beim Betriebsausflug und betriebsinterne Ausflüge
- freiwillige Treffen/Betriebsausflüge für alle Standorte. Gern Standortübergreifend
- Gemeinsames Jahres Abschiedsessen bzw Fest im Juni oder Juli
- Weihnachtsfeier
- Eine Weihnachtsfeier mit allen Einrichtungen wäre sehr schön . Könnten auch nur die Einrichtungen aus der Umgebung sein.
- Keine gezwungenen Fortbildungen, wenn es geht dann ja
- Betriebsrat
- mehr Zusammentreffen mit den anderen Einrichtungen, fester offener Stammtisch für alle, an dem jeder freiwillig teilnehmen kann, gemeinsame Weihnachtsfeier
- Bessere Kommunikation und regelmäßiger Austausch
- Respekt, ehrlich, Offenheit.

# Belastungen

**16. Wenn du die Anforderungen an deine Arbeit genauer betrachtest, wo würdest du dich derzeit einschätzen?**

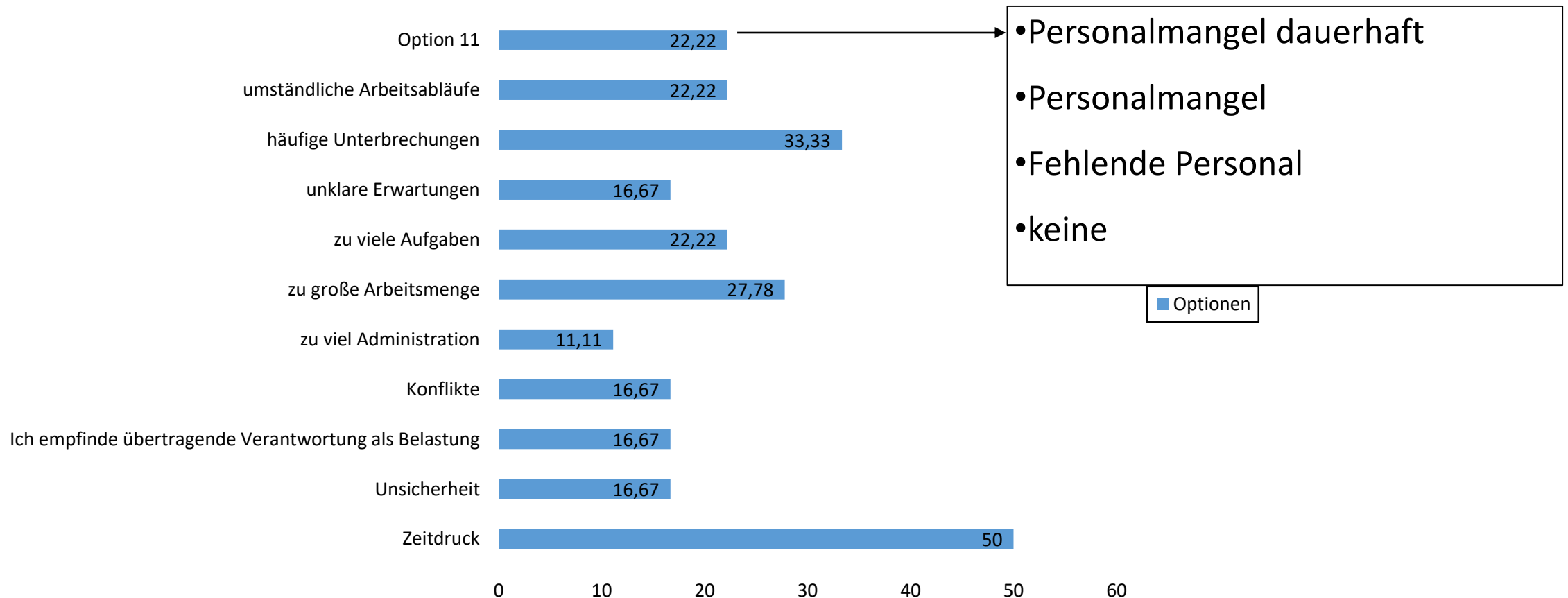
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Völlig unterfordert				Optimal gefordert					Völlig überfordert
0x	1x	1x	1x	10x	8x	9x	4x	0x	0x

**17. Liegt bei dir eine Arbeitsbelastung vor?**



# Belastungen

## 18. Was sind die Ursachen für die Belastungen?



# Belastungen

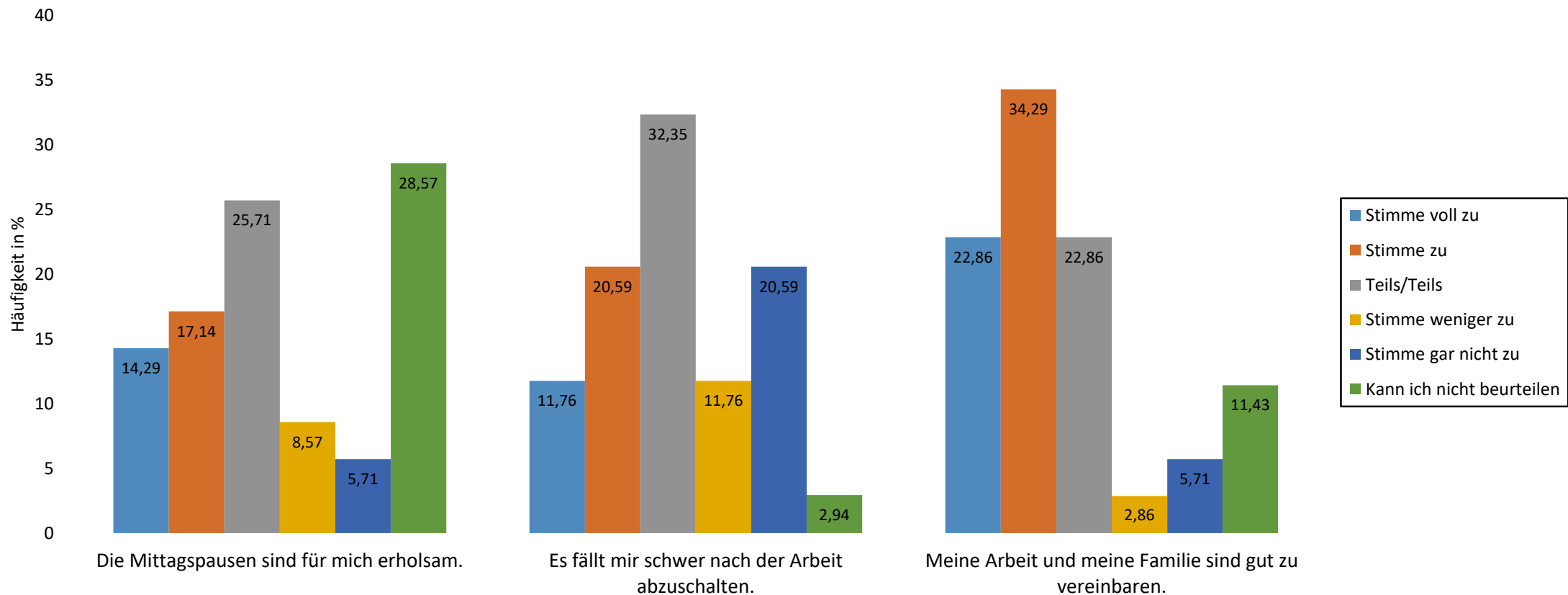


## 19. Was hilft dir, damit die Belastungen reduziert werden?

- offene Kommunikation
- Mehr Personal!!!
- Neu Einstellungen, ggf. die Stellenausschreibung offener gestalten (keine genaue Stundenanzahl angeben, etc.)
- Zügig abarbeiten, ohne Unterbrechungen.
- Frühzeitige information, wer zum Team dazukommen wird bzw. ob schon neues Personal gesucht wird etc. Da man so nicht weiß, wie es in der Einrichtung weiterlaufen wird
- Weniger Aufgaben bzw. dokumentieren
- Weniger Dokumentation, klare Organisation
- Mehr Personalstunden
- Extra Arbeitskraft
- Klarheit
- Ein stabiles Team
- Keine

# Belastungen

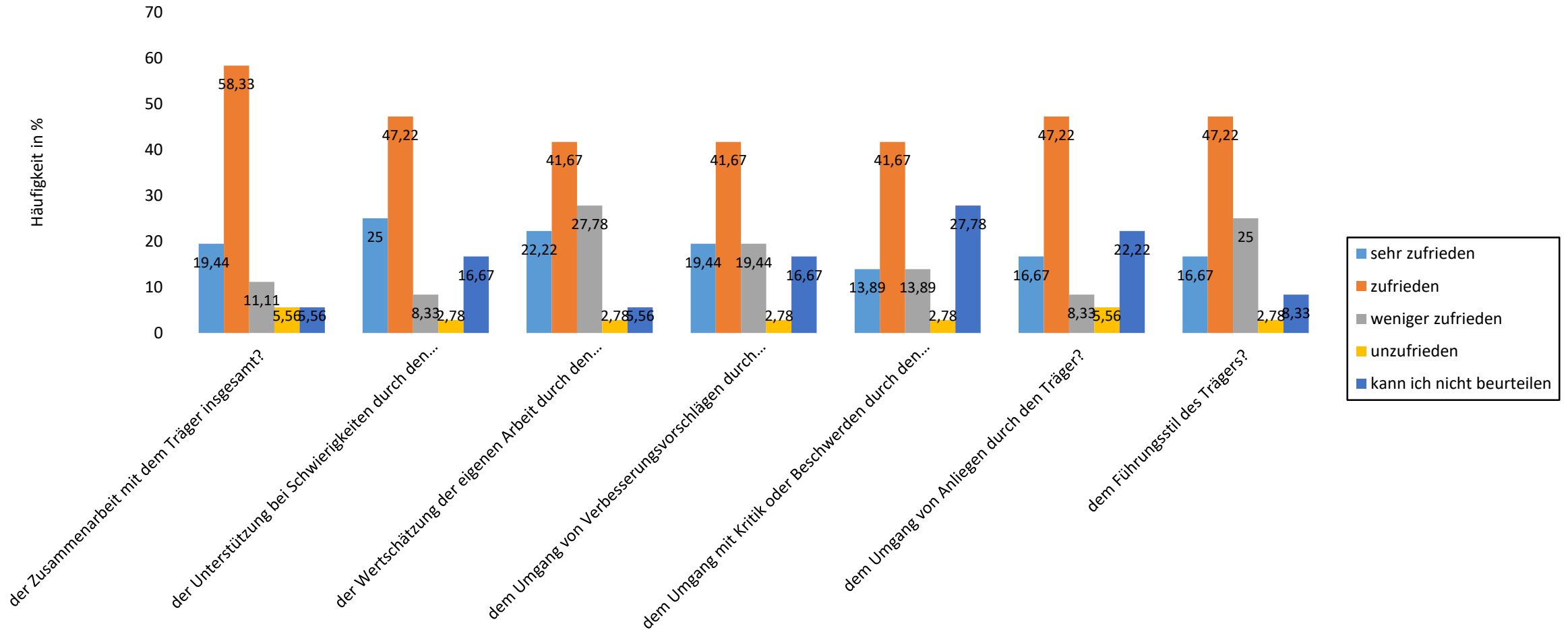
## 20. Bitte bewerte folgende Aussagen aus deiner Sicht.





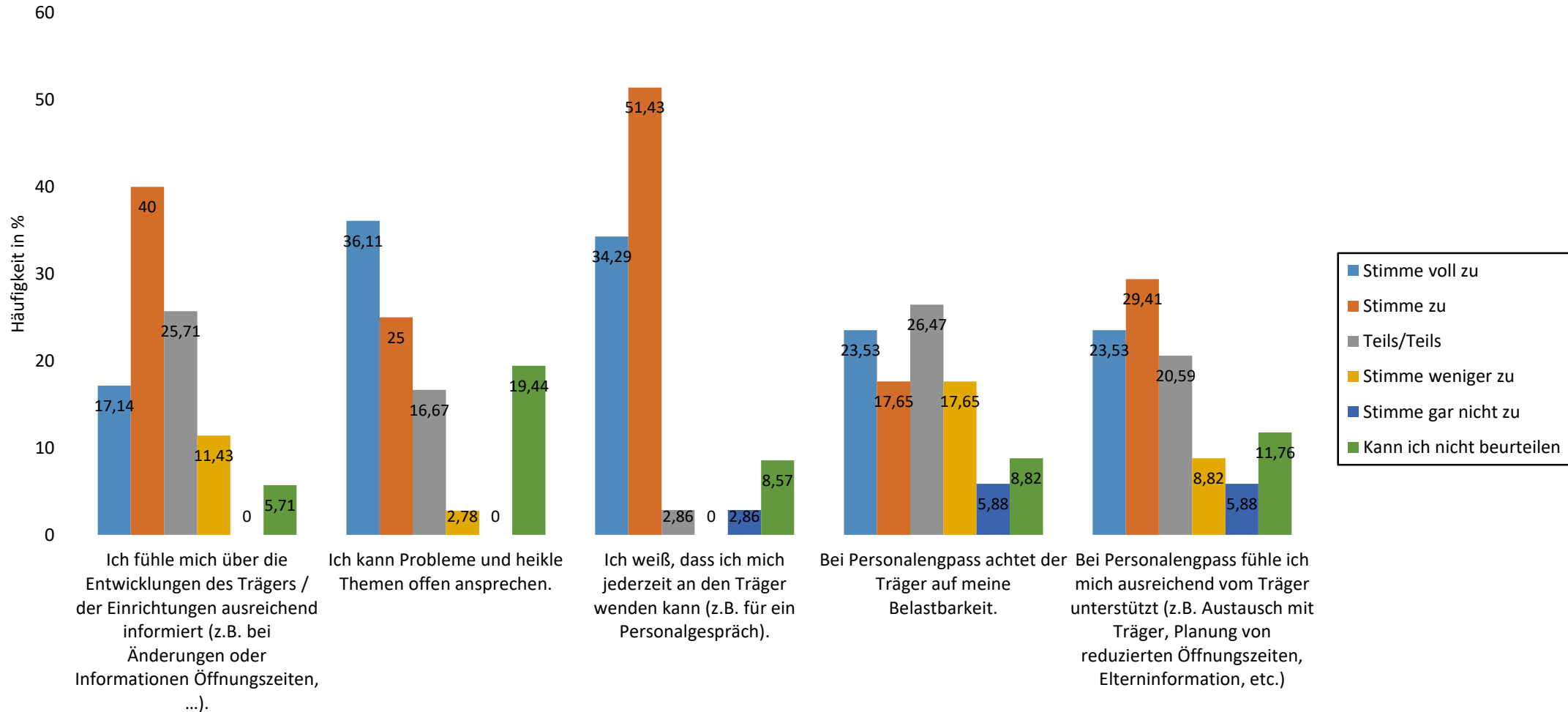
# Zusammenarbeit mit dem Träger

## 21. Wie zufrieden bist du mit ...



# Zusammenarbeit mit dem Träger

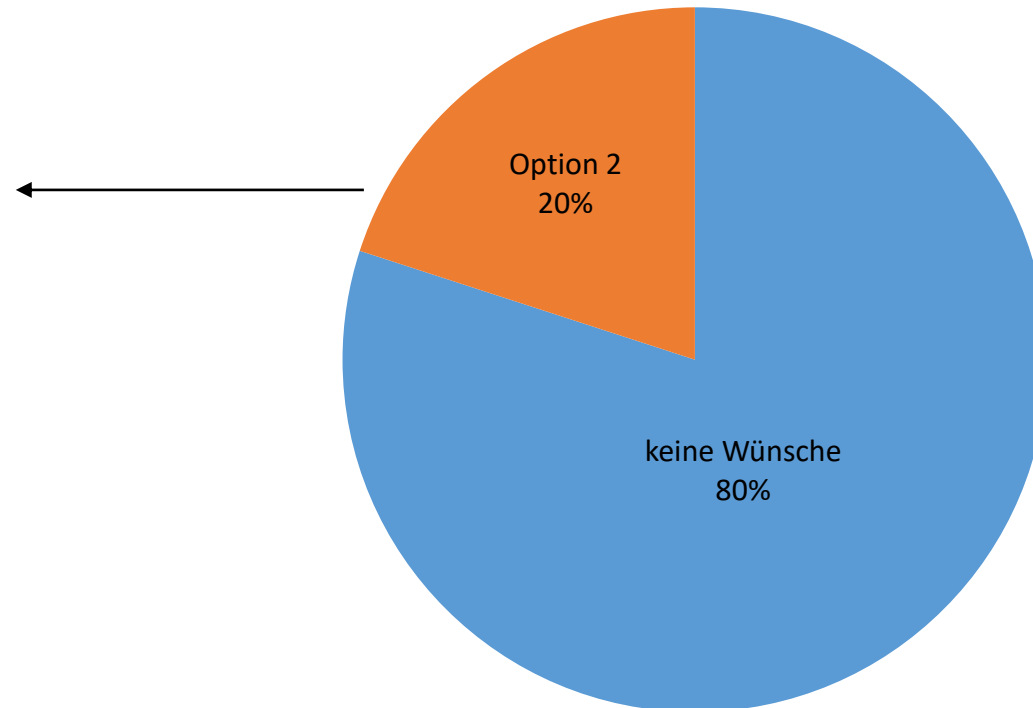
## 22. Bitte beurteile folgende Aussagen aus deiner Sicht.



# Zusammenarbeit mit dem Träger

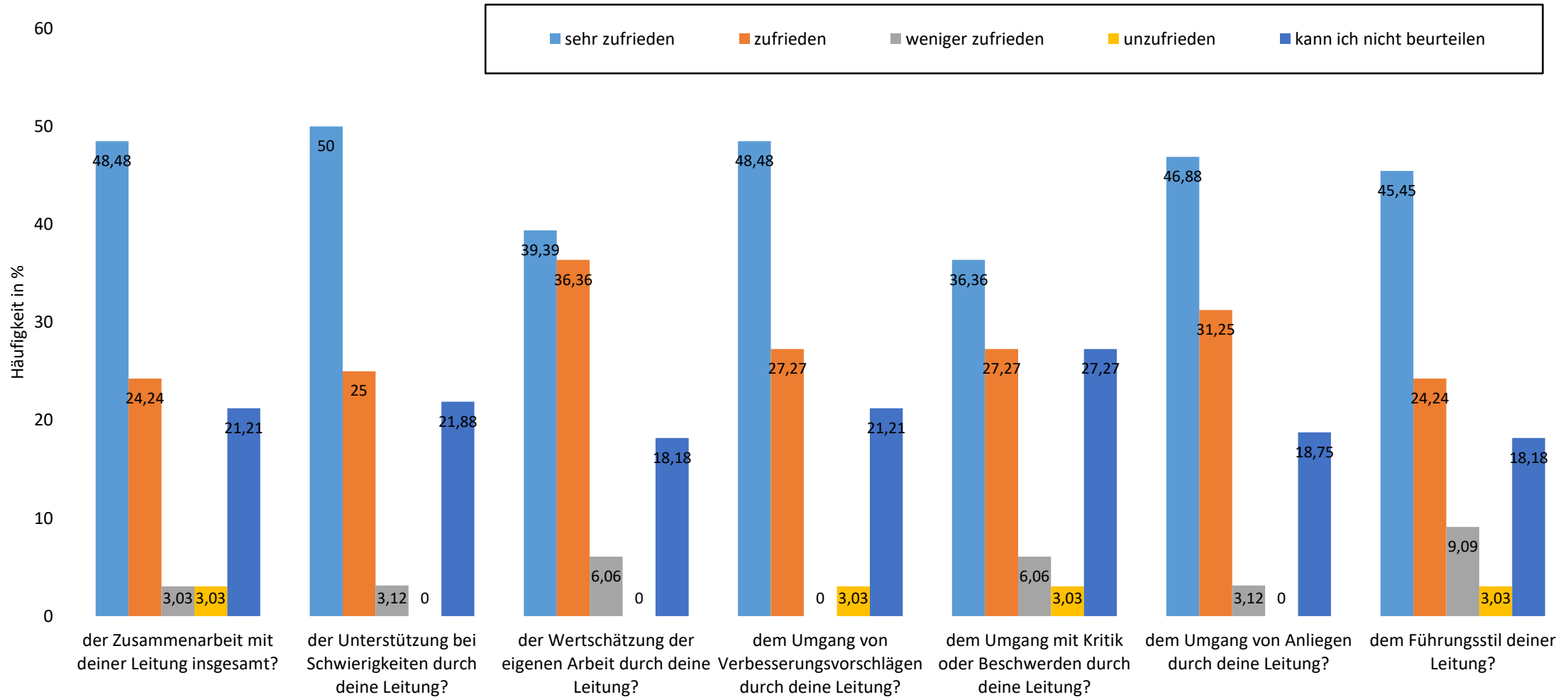
## 23. Worüber möchtest du mehr wissen?

- wenn es beim Träger neues Personal gibt, wer für was zuständig ist
- Transparenz der Trägerarbeit
- Tarif
- Ich habe insgesamt wenig Erfahrung und Informationen vom Träger, auch schwer zu beurteilen.
- Thema Überstunden



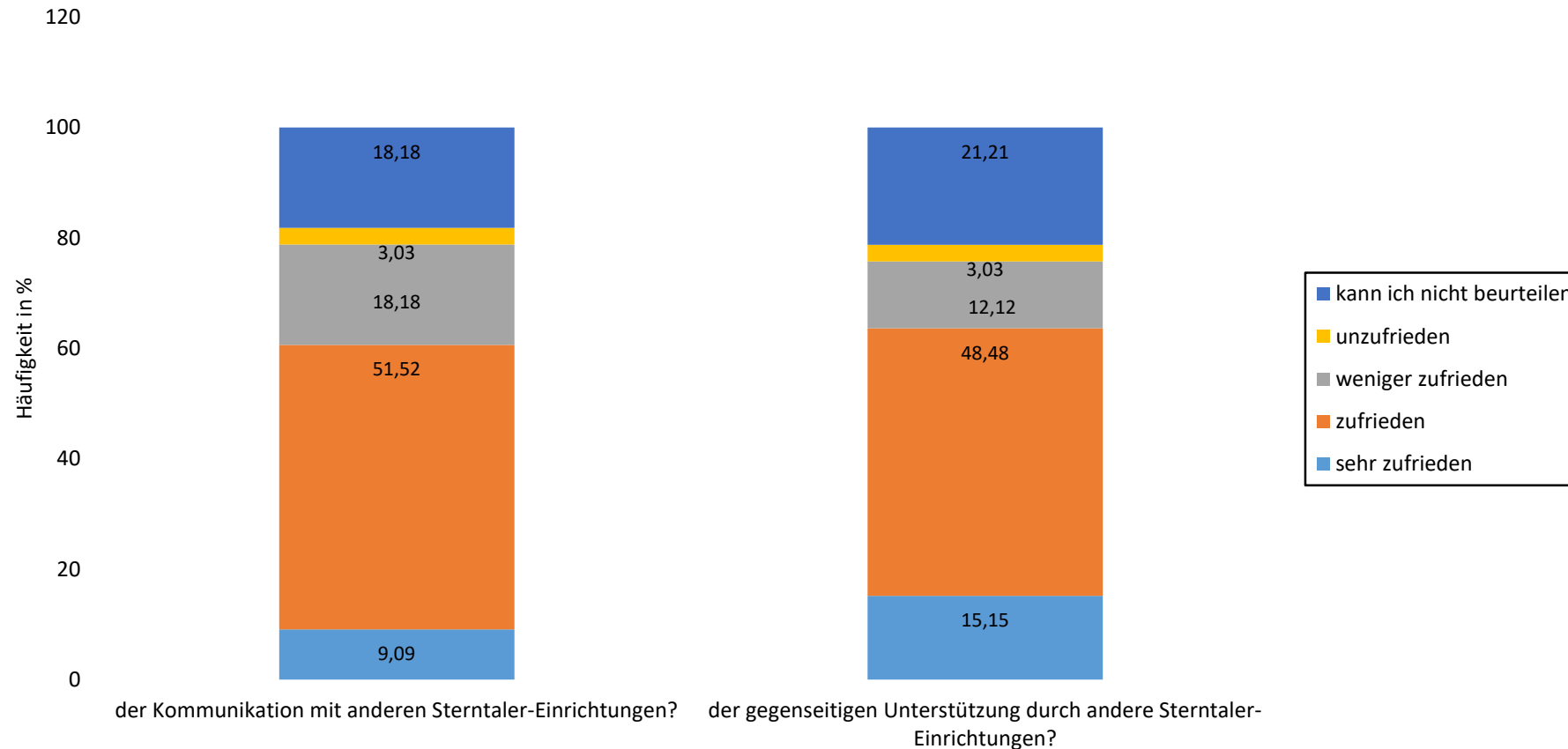
# Zusammenarbeit mit deiner Einrichtungsleitung

## 24. Wie zufrieden bist du mit ...



# Zusammenarbeit mit Partnereinrichtungen

## 25. Wie zufrieden bist du mit ...



# Zusammenarbeit mit Partnereinrichtungen



## 26. Welche Wünsche und Anregungen hast du für die Zusammenarbeit mit Partnereinrichtungen?

- man hat Druck, dass man aushelfen muss, obwohl es bei einem selber auch eng ist
- Sehr großer Unterschied der Bereitschaft sich gegenseitig zu unterstützen. Viele Einrichtungen versuchen alles möglich zu machen. Ebenso wird von anderen Einrichtungen sofort abgelehnt zu unterstützen
- Klarere Regeln, wann wir uns gegenseitig aushelfen. Mitarbeiteranzahl-Kinderanzahl. Manche Einrichtungen machen alles möglich um zu helfen, andere können nicht aushelfen, obwohl 3 Mitarbeiter nur 7 Kinder betreuen oder ähnliches.
- Die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen hängt sehr stark mit deren Leitungen zusammen. Wenn eine Leitung nicht sehr kooperativ ist, gestaltet sich auch die Zusammenarbeit schwierig.
- Gemeinsame Mitarbeitergruppe von Einrichtungen, die nah beieinander sind, für leichteren Kommunikationsaustausch.
- Keine
- Andere Kollegen und Einrichtungen besser kennenzulernen.
- Austausch

# Stellenanzeigen



## 27. Was hat dich in der Stellenanzeige angesprochen, dich bei uns zu bewerben?

- ausführlich und verständlich
- die Homepage, das familiäre, kleine Einrichtung
- Zusatzleistungen, besonderes Arbeitsfeld
- Die Geschichte wie Sterntaler entstanden ist und das was ihr angeboten habt
- Das familiäre
- Funktion der ausgeschriebenen Stelle, Wellnesswochenende, viel Gestaltungsfreiraum, Kleine Einrichtung
- Anzahl der Arbeitsstunden
- Passende und planbare Arbeitszeiten, Einrichtungsklima.

# Stellenanzeigen



- familiäre Einrichtung und Team
- Für mich hat sich aus der Stellenanzeige hervorgehoben, das die Einrichtung flexibel im Hinblick auf die Arbeitszeiten ist, so das ich eigene Interessen und Vorlieben einbringen kann. Außerdem haben mich Zusatzleistungen wie, der Tankgutschein oder das Betriebswochenende angesprochen.
- Die Familiäre, kleine Einrichtung und das frisch gekocht wird.
- Ich arbeite gerne mit kleinen Kindern
- Ich war als Praktikantin in der Einrichtung
- Familiäre Einrichtung



# Stellenanzeigen



## 28. Welche Information ist für dich in einer Stellenanzeige besonders wichtig?

- Gehalt
- Zusatzleistungen, kleines Team, enge Zusammenarbeit mit Träger
- Was der Arbeitnehmer mitbringen muss und was der Arbeitgeber bietet
- Aufgaben, Vergütung, Zusatzleistungen
- Wochenstunden, Arbeitszeiten, Gehalt, Befristet oder unbefristet
- Teamkonstellation, Dienstzeiten, Aufgabenbereich, Grober Tagesablauf, Besonderheiten in der Arbeit etc.
- Berufserfahrung, Gehalt
- Arbeitszeiten und Tätigkeitsinformationen

# Stellenanzeigen



- Alle relevanten Informationen die ich benötigt habe waren vorhanden.
- Kurz das Konzept hervorheben (kleine Einrichtung, familiar, welche Stelle mit wieviel Wochenstunden frei ist)
- Mittagessen für die Kinder zu kochen
- Die Arbeitszeiten sind für mich wichtig.
- wo ich arbeite, welche Leistungen es gibt (Urlaub, Gehalt), Wochenstunden

# Stellenanzeigen



## 29. Warum hast du dich für uns entschieden? Was waren die ausschlaggebenden Gründe die Stelle bei uns anzunehmen?

- Familiär und kleine Teams
- das team war so sympathisch
- besonderes Arbeitsfeld, sehr kurze Entscheidungswege (Stellenzusage noch am Tag des Probearbeitens )
- Einen kürzeren fahrtweg, die Einrichtung und das Personal und was der Träger zu bieten hat
- Sehr schönes Vorstellungsgespräch
- - positives Betriebsklima
- Da es eine kleine Einrichtung mit einem engen Konrad zum Träger ist .  
Das Gebäude ist sehr schön. Der Personalschlüssel ist super, hat viel Zeit mit einzelnen Kindern etwas zu machen .  
Das Team ist super nett und sehr aufgeschlossen gewesen.  
Die Lage ist super.

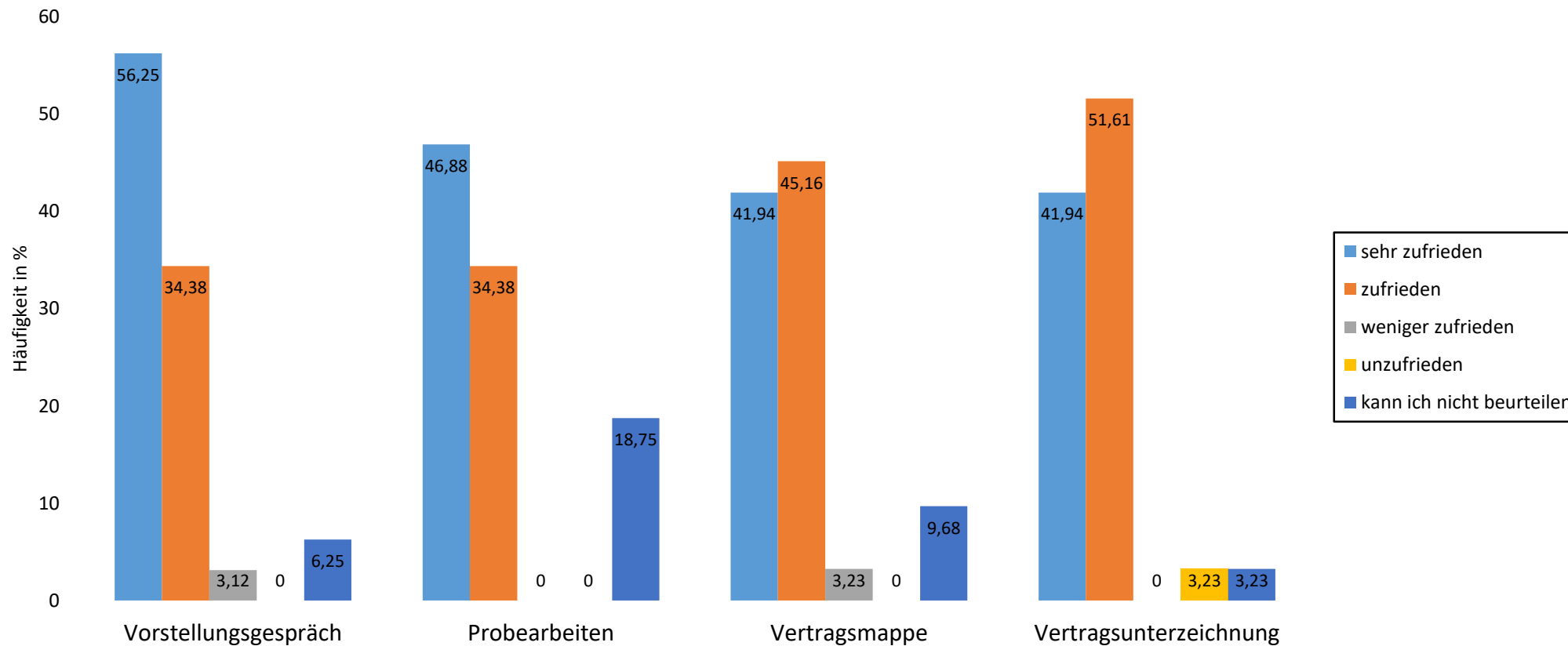
# Stellenanzeigen



- Lage der Einrichtung, Sehr nettes Team beim Probearbeiten, Sehr viele Freiheiten in der Gestaltung der pädagogischen Arbeit, Freie Einteilung der Vorbereitungszeit, Einarbeitung mit viel Zeit
- Angenehme Atmosphäre beim Probearbeiten
- das Team und familiäre Ambiente
- Nette Leitung und Kollegen, Einrichtungsklima.
- Die Arbeitszeiten
- Flexibilität bei den Arbeitszeiten. Besonders hat mich aber nach dem Vorstellungsgespräch die Familiäre Umgebung in der Einrichtung und das kompetente Gespräch an sich überzeugt.
- Die Räumlichkeiten, welche sehr familiär wirken und das Team welches mich offen empfangen hat.
- Weil, ich gerne mit Kindern arbeiten möchte
- weil die Einrichtung nicht so weit von meinem Wohnort ist.
- Kleine Einrichtung, sympathische Leitung

# Stellenanzeigen

## 30. Wie zufrieden warst du mit dem Einstellungsprozess?



# Stellenanzeigen

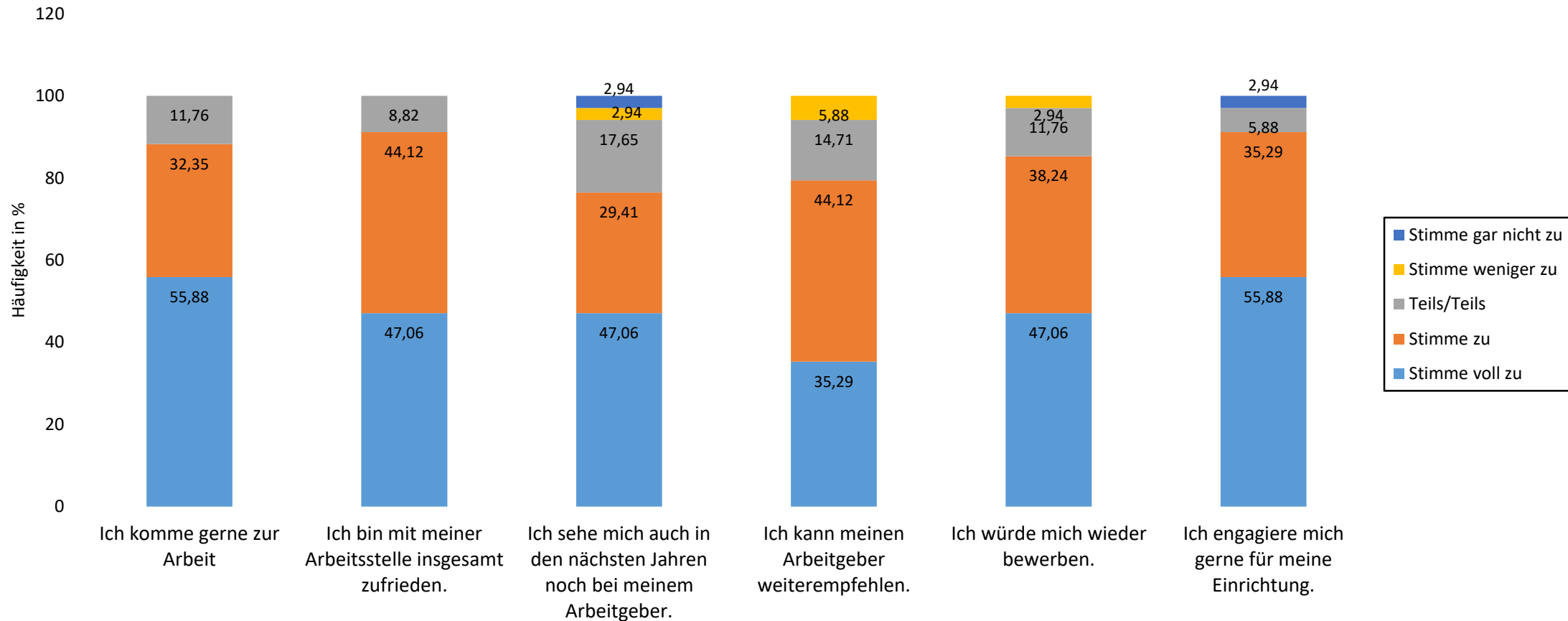


## 31. Was hat dir beim Einstellungsprozess gefehlt?

- Kommunikation, die Mappe ist sehr streng gehalten, wusste nicht, dass man über alles reden kann
- Zeit mir die Vertragsunterlagen Zuhause einsehen zu können
- Gar nichts
- Nichts
- Eine vorab Liste aller Dokumente, die benötigt werden und die vorliegen müssen vor dem Arbeitsbeginn.
- Die nette Art
- Nein

# Gesamtzufriedenheit

## 32. Bitte bewerte folgende Aussagen aus deiner Sicht.



# Gesamtzufriedenheit

## 33. Wie hoch schätzt du dein Gefühl der Zugehörigkeit zum Träger ein?

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Mittelwert
keine Zugehörig- keit										starke Zugehörig- keit	
1x	1x	0x	0x	1x	3x	4x	4x	10x	2x	7x	7,27

## 34. Welche Maßnahmen sollten wir als Träger ergreifen, um für dich persönlich attraktiver zu werden?

- mehr Verständnis zeigen, nicht einfach die Mitarbeiterbefragung ausfallen lassen. bei den Ferien hätten nicht nur die Eltern sondern auch die Mitarbeiter gefragt werden müssen
- Transparenz der Verwaltungsarbeiten, des Trägers, Gleiche Regeln für Verwaltung und päd. Mitarbeiter (z.B. nicht alle gleichzeitig im Urlaub sein, solange Einrichtungen noch geöffnet sind; Freitag nicht erreichbar zu sein; ...)



# Gesamtzufriedenheit



- Bessere Zusatzleistungen wie Weihnachts- oder Urlaubsgeld; Personalengpässe stärker vermeiden (Mehr Personal)
- Gehalt
- Ein bisschen mehr bezahlen . Oder auch mehr Weihnachtsgeld ausbezahlen, viele bekommen ein 13. Monatsgeh
- Angemessene Erhöhung der Gehälter
- Nicht so viele Dokumente
- Träger und Mitarbeiter besser kennenzulernen, persönliche Kontaktmöglichkeiten.
- Mehr Transparenz und besseres Gehalt
- mehr Struktur in Trägerverwaltung, geordnetere Abläufe

# Arbeitsbedingungen



## 35. Wenn du eine Sache an deiner Arbeit ändern könntest, was wäre es?

- das Gehalt, weniger Kinder, bessere Arbeitsbedingungen
- stabiles Team
- Mehr Budget für die Kinder zu haben sodass man auch mal was kaufen kann und nicht nur aufs Geld schauen muss.
- Kürzere Öffnungszeiten
- Weniger Bürokratie
- Nicht alles richtig machen wollen
- Öffnungszeiten reduzieren, da nur zwei Kinder die letzte halbe Stunde angemeldet sind.
- Mehr Wertschätzung durch den Träger (z.B. angemessenes Weihnachtsgeld, etc)
- Anderes Gebäude, dass die Leitung es im Büro einfacher hat, nicht so viele Dokumente ( nur das Nötigste)
- Mehr Personalkapazitäten und mehr Putzkapazitäten für die Putzfrau.

# Abschluss



- Schließwochen im Sommer.
- neue Gerätschaften anschaffen
- Da ich noch nicht lange in der Einrichtung tätig bin, kann ich hierzu noch nichts sagen, da ich erst in der Einarbeitung bin. Allerdings bin ich bisher sehr zufrieden und habe daher nichts was ich ändern möchte.
- Mehr Ruhe und Kontinuität
- Hätte gerne ein vollständiges Team mit einer stellvertretenden Leitung
- Keine
- die Kindern noch mehr beobachten.
- Nicht so viel Hektik, etwas entspannteres Arbeiten (Personalmangel)

# Abschluss



## 36. Was schätzt du an uns als Arbeitgeber?

- Entgegenkommen für Wünsche, neue tolle Ideen
- die Freundlichkeit, Sympathie
- Offenheit für alle Anliegen, Schnelle Unterstützung bei Krankheitsausfällen des Personals
- offener Umgang
- Wertschätzung dem Personal gegenüber / Dass man sich immer bei euch melden kann, wenn man Hilfe usw. braucht
- Das schnelle lösen von Problemen bzw. Situationen
- Kurze Wege
- Meistens Transparenz und Offenheit
- Kleiner Träger
- Das ihr jederzeit dereinst seit und man bei Fragen immer zu euch kommen kann
- Schneller Kommunikationsaustausch, Ansprechpartner

# Abschluss



- Möglichkeit zur Fortbildung
- Immer freundlich und verständisvoll
- Familiäres Umgang, Mitarbeiterorientiert, Qualitätsmanagement
- immer ein offenes Ohr
- Die Unterstützung untereinander bei Personalmangel und auch die Unterstützung vom Träger.
- Die kleinen Einrichtungen
- Das man alles offen Ansprechen kann
- Fair
- bis jetzt bin ich zufrieden.
- Freundlich sympathisch lösungsorientiert
- Dass nichts unmöglich ist, immer ein Weg / Lösung gefunden wird.

# Abschluss



## 37. Hier ist Platz für deine Kritik.

- der Träger wirkt oft chaotisch, A weiss nicht, was B sagt. C entscheidet dann was ganz anderes. Manchmal sehr lange Wartezeiten bei Anfragen
- Träger und Verwaltung müssen transparenter und mit den Einrichtungen gleichberechtigt sein. (Urlaubsplanung,...)
- Lange Entscheidungsfindung bei großen Reperaturen
- Gehaltsabrechnung, Arbeitsvertrag, Gehaltsberechnung oder Tankgutschein haben oft Fehler, ständiges hinterher telefonieren/kümmern
- Bitte keine kurzfristigen Beschlüsse mehr, an den man zeitlich kein Veto einlegen kann.
- Überstundenabbau finde ich nicht okay. Weil man baut nicht freiwillig Überstunden auf, dann wäre es auch schön, wenn man auch eine Woche ohne Probleme diese abbauen könnte, ohne das man zurück gerufen wird .
- Jeden Tag putzen, um Ansteckungsgefahr zu reduzieren.
- Mangelnde Wertschätzung seitens des Trägers
- Ich finde nicht so gut, dass man immer emailt / schreiben muss! Anrufen ist besser! Und wenn man was für die Einrichtung kaufen will, erst fragen! Das solltet ihr ändern.

# Abschluss



- Offizielle Unterlagen kommen oft mit Fehler an.
- Ich bin enttäuscht von der Regelung mit den Überstunden, dass man sie nicht mehr am Stück nehmen kann und das man allzeit bereit sein soll.
- Ankündigungen sollten umgesetzt werden
- Dass man Überstunden nur Tageweise abbauen und abrufbereit sein um im Notfall einzuspringen (so kann man nicht wegfahren und der Tag dient nicht wirklich zum abschalten)
- Das Gehalt ist durch die ständig ansteigenden Kosten leider nicht ausreichend.  
Leider auch ein Grund für keine dauerhafte Arbeitsstelle.

# Abschluss



## 38. Das wolltest du uns schon immer mal sagen.

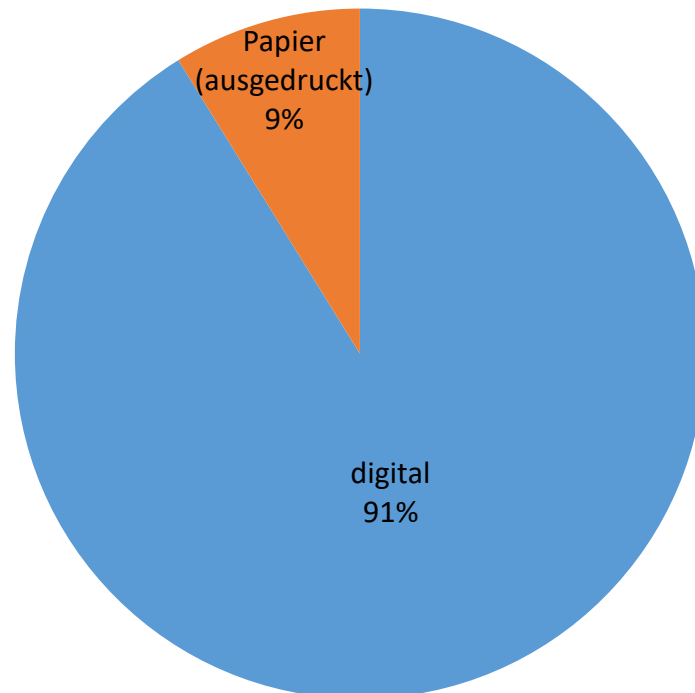
- DANKE

- Ich bin sehr dankbar für die schnellen Kommunikationswege und die herzliche Menschlichkeit des Trägers. Habe ich viele Jahre zuvor anders erlebt.
- Es war für mich die richtige Entscheidung bei den Sterntalern anzufangen
- Danke, dass ich bei euch arbeiten kann und danke, dass ihr auch viel für eure Mitarbeiter macht. Es sind alles sehr schöne Einrichtungen mit einem tollen Konzept.
- Danke für eure Unterstützung.
- Danke für gute Zusammenarbeit
- Danke für ihre Arbeit und Bemühen

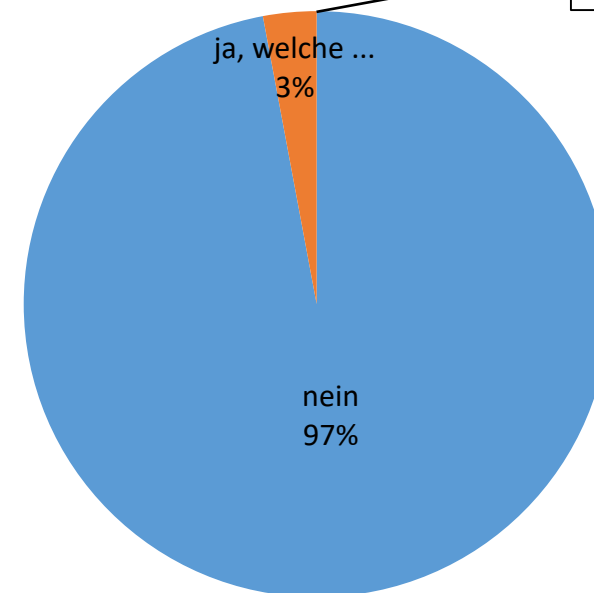


# Digitale Befragung

**39. Welche Art bevorzugst du persönlich?**



**40. Gab es technische Störungen / Herausforderungen?**



Gerätschaften

<b>Zeitraum der Befragung</b>	24.01 – 06.02.2023
<b>Teilnahmen</b>	41
<b>Rückläufe</b>	35
<b>Abbrecher</b>	6

**Wir danken für eure Rückmeldung und euer Vertrauen !**